

169/78 1673 August 25., Raon-l'Étape¹

Schreiben von Ludwig XIV. an die XIII Orte mit Anweisungen im Zusammenhang mit dem Französisch-Holländischen Krieg

B Ludwig XIV., König von Frankreich und Navarra, kündigt den verbündeten XIII Orten an, dass er den Hofherr Saint-Aubin² zu ihnen entsenden wird. Man hat Nachricht davon, dass der Kaiser ein Kriegsheer aus dem Breisgau, Schwaben und Lothringen unter General Capliers³ versammelt, um via die Grafschaft Burgund Frankreich anzugreifen. Ludwig beehrt darum von der Eidgenossenschaft, dass sie dem Kaiser den «pass» verwehren und bezieht sich auf das bestehende Bündnis. Da erfreulicherweise dem Kriegsvolk des Herzogs von Lothringen vor einiger Zeit ein Durchzug abgeschlagen worden ist, wollen «wir uns gegen üch sonderbahrgeneigt erkennen». Saint-Aubin wird sich «unser wegen» weiter erklären.⁴

Unterzeichnet von Ludwig XIV. und Arnauld.⁵

¹ Im Original «Raron», wobei es sich um einen (Übersetzungs-)Fehler handelt, vgl. Rott/Représentation VII, 384.

² Simon de Grieu, Sieur de Saint-Aubin, vgl. Rott/Représentation VII, 381 und 682.

³ Caspar Zdenko Capliers, vgl. Zurlaubiana AH 92/176.

⁴ Ein inhaltlich identisches, jedoch etwas ausführlicheres Schreiben richtete Frankreich an Luzern, vgl. Zurlaubiana AH 92/176. – Zum Französisch-Holländischen Krieg vgl. Zurlaubiana AH 7/67.

⁵ Simon Arnauld, Marquis de Pomponne, Secrétaire d'Etat, vgl. Zurlaubiana AH 92/176.

AH 169, Bl. 97 • Bl. 97^v nur Spuren von einem anderen Dokument.
Übersetzung.
